

09.11.2012 - 11:08 Uhr

Nur fliegen ist schöner: Kahle/Göbel im SKODA 130 RS zur Rallye Köln-Ahrweiler (BILD)



Weiterstadt (ots) -

- Premiere: Matthias Kahle und Peter Göbel starten bei Deutschlands bekanntester Bestzeiten-Rallye für Youngtimer
- Vor den rund 100 Teams liegen 14 Wertungsprüfungen über 146 Kilometer
- Zugelassen sind nur Fahrzeuge bis einschließlich Homologationsjahr 1988

"Mal sehen, was geht", halten sich der siebenfache Deutsche Rallyemeister Matthias Kahle und sein langjähriger Copilot Peter Göbel bedeckt. Im Heck des wunderschön restaurierten SKODA 130 RS rumoren nur etwa 130 PS, damit ist der tschechische Hecktriebler so etwas wie der Underdog im Feld der rund 100 Teilnehmer.

"Schon als junger Bursche habe ich den SKODA 130 RS im Fernsehen über Schotterpisten jagen sehen. Dieses Auto ist mit schuld, dass ich irgendwann selbst Rallyes fahren wollte", gibt Matthias Kahle mit einem Schmunzeln zu. Der von 1975 bis 1980 ausschließlich für den Rallye- und Rundstreckeneinsatz gebaute 130 RS galt lange Zeit als Porsche des Ostens. SKODA AUTO Deutschland ließ Anfang dieses Jahres ein solches Auto bei Jens Herkommer - Spezialist für alte und neue Autos der tschechischen Marke - im Erzgebirge wieder neu aufbauen. Der gebürtige Lausitzer und heutige Wahl-Kölner Matthias Kahle hat damit in diesem Jahr schon verschiedene Gleichmäßigkeitsrallyes bestritten und zum Teil auch gewonnen. Aber bis auf ein paar zackige Demo-Runden beim diesjährigen deutschen Rallye-Weltmeisterschaftslauf durften Kahle/Göbel den 130 RS noch nicht richtig scharf rannehmen. Jetzt aber ist es soweit: Bei der 35. Auflage der ADAC Rallye Köln-Ahrweiler soll der Hecktriebler sein ganzes Potential zeigen. Dazu wünscht sich Matthias Kahle durchaus ein paar für die Eifel zu dieser Jahreszeit üblichen Wetterkapriolen. Denn dann kann er sein Manko an Streckenkenntnis - bei der Rallye Köln-Ahrweiler ist das sonst übliche vorherige Abfahren und Aufschrieberstellen verboten - gegenüber den vielen "Wiederholungstätern" besser ausgleichen. Anders als in so manchem Vorjahr müssen sich die Piloten allerdings am kommenden Wochenende nicht auf Eis und Schnee einstellen - so jedenfalls besagt es die Wetterprognose. Doch egal, auf welchem Platz Kahle/Göbel den 130 RS am Samstagabend letztlich über die Zielrampe in Mayschoss fahren werden - zu den Publikumslieblingen wird das Team von SKODA AUTO Deutschland ganz sicher gehören.

Weitere Infos zur Rallye finden sich auch unter www.rallye-koeln-ahrweiler.de.

Ansprechpartner bei redaktionellen Rückfragen:

Andreas Leue
Telefon: 06150 / 133 126
E-Mail: andreas.leue@skoda-auto.de

Medieninhalte



Nur fliegen ist schöner: Kahle/Göbel im SKODA 130 RS zur Rallye Kitzbühel-Ahrweiler Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Skoda Auto Deutschland GmbH"

Original-Content von: Skoda Auto Deutschland GmbH, übermittelt durch news aktuell

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/28249/2360001> abgerufen werden.